



Amtliche Bekanntmachung der Stadt Arnsberg

Aufstellung des Bebauungsplanes O 23 "Ehemaliges Kloster Oeventrop" im Stadtbezirk Oeventrop sowie Unterrichtung über die allgemeinen Ziele und Zwecke dieser Planung

Der Planungs- und Bauausschuss hat in seiner Sitzung am 09.06.2022 beschlossen,

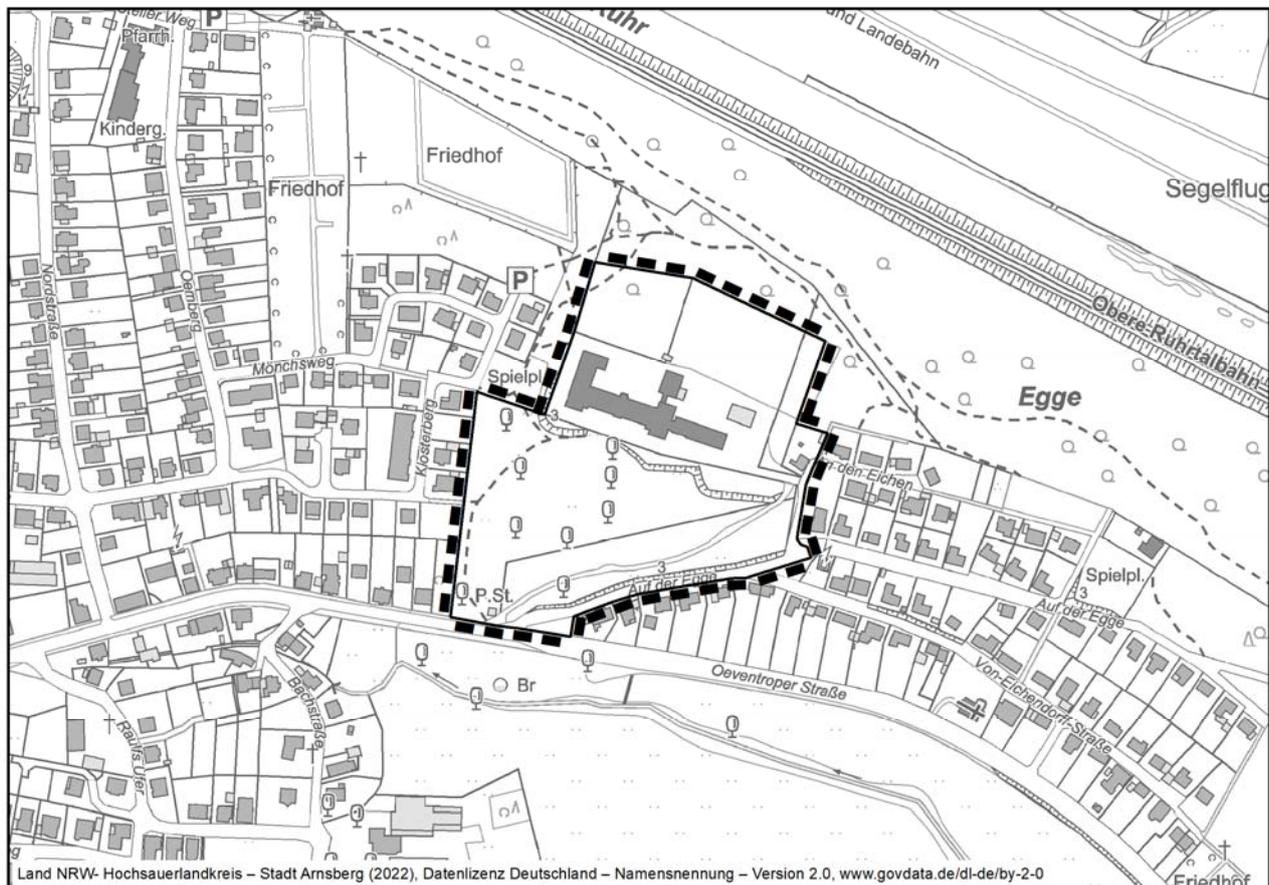
den Bebauungsplan O 23 "Ehemaliges Kloster Oeventrop" im Stadtbezirk Oeventrop gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26.04.2022 (BGBl. I S. 674) geändert worden ist, aufzustellen.

Die Aufstellung des Bebauungsplanes O 23 "Ehemaliges Kloster Oeventrop" erfolgt im Parallelverfahren mit der 26. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Arnsberg.

Das ca. 4,4 ha große Gebiet des Bebauungsplanes O 23 "Ehemaliges Kloster Oeventrop" liegt östlich des Zentrums des Stadtbezirkes Oeventrop. Es umfasst in der Gemarkung Oeventrop, Flur 2, die Flurstücke 45, 156, 165, 166 teilweise (tlw.), 211 tlw., 212 tlw., 297 tlw., 315, 316 sowie 317 und wird wie folgt begrenzt:

- im Norden durch eine forstwirtschaftlich genutzte Fläche,
- im Osten durch die Straße An den Eichen sowie durch bestehende Wohnbebauung,
- im Süden durch die Straße Auf der Egge sowie die Landstraße L 541 (Oeventroper Straße) und
- im Westen durch eine Grünfläche sowie die daran angrenzende Wohnbebauung an der Straße Klosterberg.

Die Abgrenzung des Plangebietes ist auch aus dem nachstehenden Lageplan zu ersehen.



Mit der Aufstellung dieses Bebauungsplanes wird das Ziel verfolgt, die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Ausweisung von Wohnbaugrundstücken auf einer Teilfläche des Areals des ehemaligen Klosters, für die Umnutzung des früheren Klostergebäudes für Wohnzwecke und für den dauerhaften Erhalt von Grünflächen zu schaffen.

Im Rahmen einer Informationsveranstaltung und einer anschließenden Auslegung, zu denen hiermit die Öffentlichkeit und alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen werden, gibt die Stadtverwaltung Arnsberg allen Gelegenheit, sich über die Ziele und Zwecke des Bebauungsplanes O 23 "Ehemaliges Kloster Oeventrop" unterrichten zu lassen und die Inhalte der Planung zu erörtern.

Die Informationsveranstaltung findet am

**Donnerstag, 23.06.2022,
in der Zeit von 15:00 bis 18:00 Uhr,
im ehemaligen Kloster Oeventrop (frühere "Salus-Klinik"),
Oeventroper Straße 65-67 (Auf der Egge), 59823 Arnsberg,**

statt.

Anschließend können die im Rahmen der vorgenannten Informationsveranstaltung gezeigten Planunterlagen **bis zum einschließlich 22.07.2022** bei der **Stadt Arnsberg, Fachdienst Stadt- und Verkehrsplanung | Geodaten | Bewertungsstelle, Nebengebäude Am Hüttengraben 31, 59759 Arnsberg, auf dem Flur vor Zimmer A 2.004** während der Dienststunden von Montag bis Donnerstag von 07:30 Uhr bis 16:30 Uhr und am Freitag von 07:30 Uhr bis 12:30 Uhr eingesehen werden. Darüber hinaus können die Planunterlagen auch über das Internet unter www.arnsberg.de/stadtentwicklung abgerufen werden.

Äußerungen zur Planung können mündlich oder insbesondere

- schriftlich an die Stadt Arnsberg, Fachdienst Stadt- und Verkehrsplanung | Geodaten | Bewertungsstelle, Rathausplatz 2, 59759 Arnsberg,
- zur Niederschrift beim Fachdienst Stadt- und Verkehrsplanung | Geodaten | Bewertungsstelle der Stadt Arnsberg, Nebengebäude Am Hüttengraben 31, 59759 Arnsberg, Zimmer A 2.001, oder
- per E-Mail an stadtplanung@arnsberg.de

vorgebracht werden.

Der vorgenannte Beschluss des Planungs- und Bauausschusses vom 09.06.2022 sowie die Unterrichtung über die Ziele und Zwecke der Aufstellung des Bebauungsplanes O 23 "Ehemaliges Kloster Oeventrop" im Stadtbezirk Oeventrop sowie deren Erörterung im Rahmen einer Informationsveranstaltung sowie einer anschließenden Auslegung von Planunterlagen zu den vorgenannten Terminen werden hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Arnsberg, 10.06.2022

Stadt Arnsberg
Rathausplatz 2
59759 Arnsberg
Der Bürgermeister
Im Auftrag

Dr. Birgitta Plass